

Aus der öffentlichen Sitzung des Gemeinderats der Gemeinde Wittighausen vom 02.07.2019

TOP 1 Bekanntgaben

- Die nächste Sitzung wird am 23.07.2019, 19.00 Uhr stattfinden.
- Ein weiterer Bauantrag als Kenntnisgabe ist noch eingegangen: Ein Wohnhaus soll um 17 m² verkleinert werden. Die Genehmigung ist bereits erteilt, der Gemeinderat soll nach Aussage des Bauamtes Kenntnis nehmen.
- Es besteht Interesse mehrerer Investoren, den Windpark in Wittighausen zu Repowern, also die bestehenden Anlagen durch 3-4 neue, allerdings deutlich größere, Anlagen zu ersetzen. Die neuen Anlagen können durchaus eine Höhe von über 200 m erreichen. Offenbar rückt die Bundeswehr von ihren strikten Höhenbegrenzungen ab, so dass ein Repowern wieder interessant ist. Erste Gespräche mit Grundstücksbesitzern wurden schon geführt, bleibt abzuwarten, ob ein Genehmigungsverfahren eingeleitet wird.

TOP 2 Feststellung über das Nichtvorhandensein von Hinderungsgründen der neu bzw. wiedergewählten Gemeinderäte nach § 29 GemO

Mit Schreiben vom 12. Juni 2019 hat das Landratsamt Main-Tauber-Kreis bezüglich der Gemeinderatswahl am 26.05.2019 festgestellt, dass die Wahl nicht beanstandet wird und gültig ist. Gemäß § 29 der Gemeindeordnung hat der Gemeinderat vor der Einberufung der ersten Sitzung festzustellen, ob Hinderungsgründe, die einen Eintritt in den Gemeinderat unmöglich machen, vorliegen. Der Gemeindevwahlausschuss hat in der Prüfung der Wahlvorschläge solche Hinderungsgründe nicht festgestellt. Auch die Gewählten haben das Nichtvorhandensein von Hinderungsgründen bestätigt. Der Gemeinderat stellte fest, dass keine Hinderungsgründe nach § 29 GemO vorliegen.

TOP 3 Verabschiedung der ausscheidenden Gemeinderäte

Georg Henneberger, Werner Maag, Martin Neckermann und Thomas Ulsamer verlassen den Gemeinderat.

In seiner Ansprache machte Bürgermeister Wessels die Wichtigkeit dieses Ehrenamts deutlich und bedankte sich bei den ausscheidenden Gemeinderäten mit einem Gutschein und einer Urkunde.

Werner Maag erhielt für 10-jährige Zugehörigkeit im Gemeinderat zusätzlich die Ehrennadel des Gemeindetags und Martin Neckermann für zusammen 20-jährige Zugehörigkeit im Gemeinderat eine Ehrenstele des Gemeindetags überreicht.

TOP 4 Konstituierung und Verpflichtung der neu gewählten Mitglieder des Gemeinderats (§ 32 GemO)

Die neu gewählten Gemeinderäte Jörg Deubel, Sebastian Henneberger, Achim Michel und Angelina Berberich nahmen erstmals am Sitzungstisch Platz. In der neuen Wahlperiode besteht das Gremium wie bisher aus 12 Gemeinderäten und dem Bürgermeister.

Das neue Gremium sprach die nach der Gemeindeordnung vorgesehene Verpflichtungsformel („Ich gelobe Treue der Verfassung, Gehorsam den Gesetzen und gewissenhafte Erfüllung meiner Pflichten. Insbesondere gelobe ich, die Rechte der Gemeinde gewissenhaft zu wahren und ihr Wohl und das ihrer Einwohner nach Kräften zu fördern.“) nach und Bürgermeister Wessels besiegelte das Versprechen mit einem persönlichen Handschlag.

TOP 5 Wahl der zwei Stellvertreter des Bürgermeisters (§ 48 GemO und § 6 Hauptsatzung)

Aus der Mitte des Gemeinderats sind gem. § 48 der Gemeindeordnung und § 6 der Hauptsatzung zwei Stellvertreter des Bürgermeisters zu wählen. Bisher waren Gerhard Skazel 1. und Herbert Reinhard 2. Stellvertreter. Die Stellvertreter werden in der Reihenfolge der Stellvertretung je in einem besonderen Wahlgang gewählt.

Für den 1. Stellvertreter wurde Gerhard Skazel vorgeschlagen und einstimmig gewählt.

Für den 2. Stellvertreter wurde Harald Ebert vorgeschlagen und mit 12 Jastimmen (bei einer Enthaltung) gewählt.

TOP 6 Wahl der Vertreter für den gemeinsamen Ausschuss der Verwaltungsgemeinschaft Grünsfeld-Wittighausen

Zwischen den Gemeinden Grünsfeld und Wittighausen besteht eine technische Verwaltungsgemeinschaft, die für die Städtebauliche Ordnung (Flächennutzungsplan) zuständig ist. Die Gemeinde Wittighausen stellt neben dem Bürgermeister (Vorsitzender) weitere 4 Mitglieder aus der Mitte des Gemeinderats. Bisher waren vertreten: Martin Pruszydlo, Albert Häußler, Erika Kordmann und Martin Neckermann. Stellvertreter waren: Monika Borst, Thomas Ulsamer, Georg Henneberger und Harald Ebert.

Der Gemeinderat einigte sich auf folgende 4 Mitglieder und deren Stellvertreter:

<u>Mitglied:</u>	<u>Stellvertreter:</u>
Pruszydlo Martin	Borst Monika
Häußler Albert	Deubel Jörg
Kordmann Erika	Berberich Angelina
Michel, Achim	Ebert Harald

TOP 7 Wahl der Vertreter in die Verbandsversammlung „Zweckverband Wasserversorgung Grünbachgruppe“, Sitz Grünsfeld

Das Zweckverbandsgebiet „Grünbachgruppe“ erstreckt sich über die Gemarkungen der Gemeinden Grünsfeld, Großrinderfeld und Wittighausen.

Die Verbandsversammlung ist das Hauptorgan des Zweckverbandes und besteht aus den gesetzlichen Vertretern der Verbandsmitglieder (Bürgermeister) und folgenden weiteren Vertretern:

a) Grünsfeld 5, b) Großrinderfeld 3 und c) Wittighausen 1

In der Verbandsversammlung haben somit

- a) Grünsfeld 6 Stimmen
- b) Großrinderfeld 4 Stimmen
- c) Wittighausen 2 Stimmen

Bisher vertrat neben dem Bürgermeister Gemeinderat Michael Schinnagel die Gemeinde Wittighausen, Stellvertreter war Gemeinderat Werner Maag.

Auf Vorschlag wurden Michael Schinnagel in die Verbandsversammlung und Sebastian Henneberger zu seinem Stellvertreter gewählt.

TOP 8 Wahl der Vertreter für den „Zweckverband Abwasserbeseitigung Wittigbach“ Sitz Wittighausen

Der Zweckverband Abwasserbeseitigung Wittigbach besteht aus den bayerischen Gemeinden Kirchheim mit Gaubüttelbrunn, Geroldshausen mit Moos und dem Ortsteil Sulzdorf der Gemeinde Giebelstadt. Die Gemeinde Wittighausen ist mit den Ortsteilen Unterwittighausen, Oberwittighausen und Poppenhausen an den Verbandseinrichtungen angeschlossen.

Die Verbandsorgane sind

1. die Verbandsversammlung mit ihrem beschließenden Ausschuss
2. der Verbandsvorsitzende

Verbandsvorsitzender ist Bürgermeister Marcus Wessels.

Die Verbandsversammlung besteht aus 10 Mitgliedern der bay. Gemeinden, und 3 Mitgliedern der Gemeinde Wittighausen.

Der beschließende Ausschuss besteht aus dem Verbandsvorsitzenden und den jeweils 1. Bürgermeistern der Mitgliedsgemeinden sowie je 2 weitere Mitglieder der Verbandsversammlung aus den Gemeinden Kirchheim und Wittighausen.

Bisher gehörten von der Gemeinde Wittighausen folgende Gemeinderäte der Verbandsversammlung an, als

<u>Mitglied</u>	<u>Stellvertreter</u>
Skazel Gerhard	Ulsamer Thomas
Reinhard Herbert	Maag Werner

Dem beschließenden Ausschuss gehörten dieselben Personen an.

Auf Vorschlag wurden folgende Gemeinderäte sowohl in die Verbandsversammlung als auch in den beschließenden Ausschuss gewählt:

<u>Mitglied</u>	<u>Stellvertreter</u>
Skazel Gerhard	Pruszydlo Martin
Reinhard Herbert	Häußler Albert

TOP 9 Wahl der Vertreter zur Mitgliederversammlung bei der vhs Volkshochschule Mittleres Taubertal e. V.

Die Gemeinde Wittighausen ist Mitglied der Volkshochschule „Mittleres Taubertal e.V.“ Tauberbischofsheim. Vertreter sind bisher Bürgermeister Marcus Wessels und Monika Borst als weiteres Mitglied. Stellvertreter ist Harald Ebert.

Auf Vorschlag wurde Monika Borst als weiteres Mitglied und Harald Ebert als Stellvertreter gewählt.

TOP 10 Bauanträge

a) Zum Neubau eines Einfamilienwohnhauses auf Gem. Unterwittighausen – Kennnissgabeverfahren.

b) Zum Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Doppelgarage auf Gem. Unterwittighausen. Der Gemeinderat stimmte den Befreiungen von den Festsetzungen des Bebauungsplans hinsichtlich der Reduzierung der Erdgeschossfußbodenhöhe um 2,20 m und Verzicht auf den Baumbestand lt. Bebauungsplan zu und erteilte das gemeindliche Einvernehmen.

TOP 11 Anpassung der Elternbeiträge für das Kindergartenjahr 2019/20

In den vergangenen Jahren war es so, dass die Beiträge jeweils um 3 – 8% angehoben wurden, wobei die Gemeinde Wittighausen regelmäßig Wert darauf gelegt hat, dass sich die Beiträge für die Krippengruppen unter den Sätzen der Stadt Grünsfeld bewegen. Die Verrechnungsstelle berechnet in jedem Jahr die Beiträge neu und übermittelt diese Vorschläge der Gemeinde, wobei es dem Gemeinderat obliegt, die Beiträge zu beschließen. In diesem Jahr wurde versucht, die Krippenbeiträge an die Beiträge der Stadt Grünsfeld anzupassen. Allerdings ergäben sich hierdurch Steigerungen von bis zu 30%, was nach Auffassung der Verwaltung nicht vertretbar ist (dem Gemeinderat lagen die Tabellen vor).

Der Gemeinderat legte daher die Elternbeiträge für das Kindergartenjahr 2019/2020 nach der Anlage 1 dieser Niederschrift fest.

TOP 12 Anfragen und Anregungen a) der Gemeinderäte und b) der Bürger

- a) Es wurde angeregt Ortsbegehungen mit dem neuen Gemeinderat durchzuführen.
- b) Vom Gemeinderat wurde angeregt die Beschilderung des neuen Radweges von Oberwittighausen nach Kirchheim (vom Gänsweg kommend) anzubringen.
- c) Ein Mitglied des Gemeinderats stellte fest, dass der Empfang des Kaufmannszugs weitgehend geklappt hat, nur die Presse habe gefehlt.
- d) Von Seiten der Zuhörer wurde angeregt, den Empfang des Kaufmannszugs künftig länger vorbereiten zu können.
- e) Aus der Zuhörerschaft wurden die Bauarbeiten der Telekom in der Baulandstraße im Ortsteil Vilchband angesprochen. Hier wäre wünschenswert gewesen, die Anlieger frühzeitig zu informieren.